

## Pressemitteilung

### Neuer Bildungsplan für Schulen fördert Toleranzgedanken

**Hilkert: Unser Reli-Unterricht ist offen für alle**

**Neckargemünd (16.3.2016).** „Unsere Reli-Klassen sind offen für Gäste.“ So Schuldekan Manfred Hilkert angesichts wachsender Zahlen von Flüchtlingskindern an den Schulen des Landes. Es sei wichtig, dass Kinder sich über die Religion austauschen können, zu der sie gehören, betonte Hilkert.

„Im Religionsunterricht hören und lernen wir voneinander auf eine reflektierte Art und Weise. Die Schwerpunkte des neuen Bildungsplanes für den evangelischen Religionsunterricht erleichtern es, miteinander ins Gespräch zu kommen. So kommt zum Beispiel der biblische Abraham des christlichen Glaubens auch im Koran vor. Der neue Bildungsplan fördert noch stärker als der bisherige den Gedanken der Bildung und der Toleranz“, machte Hilkert deutlich.

Am 17. März treffen sich Religionslehrkräfte aus der Region zu einem Fachtag in Neckargemünd, um sich mit dem neuen Bildungsplan und dessen Themen für den evangelischen Religionsunterricht zu befassen. Der neue Bildungsplan, an dem auch die Kirchen für das Fach Religion verantwortlich mitgearbeitet haben, kommt im nächsten Schuljahr in die Schulen. Für Ende 2016 ist eine Arbeitshilfe des Religionspädagogischen Instituts der evangelischen Landeskirche Baden geplant, wie interreligiöse Feiern an Schulen gestaltet werden können.

#### An die Redaktionen

Möchten Sie ein Interview mit Schuldekan Manfred Hilkert führen? Dann wenden Sie sich bitte an: Angelika Schmidt, Pfrin und Beauftragte des Kirchenbezirkes für Öffentlichkeitsarbeit,  
Tel: 0157-36687121